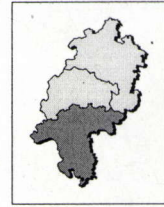


REGIONALVERSAMMLUNG SÜDHESSEN

Regierungspräsidium Darmstadt

- Geschäftsstelle -



Drucksache für die Regionalversammlung Südhessen

Nr.: VIII / 69.0

Az. III 31.1 - 93 b 10/01	Sitzungstag :	Tagesordnungspunkt :	Anlagen :
---------------------------	---------------	----------------------	-----------

Abweichung von den regionalplanerischen Festlegungen des Regionalplans Südhessen / Regionalen Flächennutzungsplans 2010 (RPS/RegFNP) zur Ausweisung eines Vorranggebietes Industrie und Gewerbe/Planung für einen Teilbereich der ehemaligen Ray-Barracks-Kaserne der Kreisstadt Friedberg (Hessen)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit gebe ich Ihnen von der Einleitung des Abweichungsverfahrens Kenntnis.

Mit Schreiben vom 14. August 2013 wurden die zu beteiligenden Stellen um Stellungnahme gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Baron
Regierungspräsident



Kreisstadt Friedberg (Hessen) - Der Magistrat -
Postfach 100964 - 61149 Friedberg (Hessen)

Regierungspräsidium Darmstadt
Dezernat III 31.2
z.H. Frau Langsdorf-Roth
Wilhelminenstraße 1 - 3
64283 Darmstadt

Stadtbauamt

Dienstgebäude: Große Klostersgasse 6
61169 Friedberg (Hessen)
Internet: www.friedberg-hessen.de

Fax: 06031 18395
Vermittlung: 06031 88 - 1

Auskunft erteilt: Frau Dr. Christiane Pfeffer
Zimmer: 11
Durchwahl: 88-298
E-Mail: Christiane.Pfeffer@Friedberg-Hessen.de

Ihre Nachricht vom, Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:
60/DrPf

Datum:
05.08.2013

Antrag auf Abweichung von den Zielen des Regionalplans

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 4. Juli 2013 beantragen wir bezüglich der auf anliegendem Plan dargestellten Fläche der ehemaligen Ray Baracks Kaserne die Zielabweichung von den Zielen des Regionalplans, und zwar von der Darstellung

**alt: „Vorranggebiet Siedlung, Planung“
in**

neu: „Vorranggebiet Industrie und Gewerbe, Planung“

(s. anliegender Plan)

Begründung:

Im geltenden regionalen Flächennutzungsplan ist der Großteil der Kaserne als gemischte Baufläche dargestellt, da im Zuge des Aufstellungsverfahrens die zukünftige Nutzung des Kasernengeländes noch offen war.

Die Stadt Friedberg hat inzwischen gemeinsam mit der Eigentümerin des Geländes, der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, eine Machbarkeits- und Finanzierungsstudie mit Masterplan erstellen lassen, die im Juni 2012 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen wurde. Auch nach dieser Studie kann für größere Teile der Kasernenfläche noch keine endgültige Aussage über konkrete, räumlich zuordenbare Nutzungsziele gemacht werden.

Zweifelsfrei ist aber die Zielsetzung für die Flächen zwischen der Bahnanlage und der in Ost-West-Richtung durch die Kaserne verlaufenden Haupterschließungsstraße: Ausgehend von den das ehemalige Kasernengelände umgebenden Nutzungen ist hier eine gewerbliche Nutzung

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr
Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Oberhessen	BLZ 518 500 79	Konto 51 000 080
Volksbank Mittelhessen	BLZ 513 900 00	Konto 840 540 03
Postbank Frankfurt / Main	BLZ 500 100 60	Konto 12 060 601

Partnerstädte: Villiers-sur-Marne (F) und Magreglio (I)

UST-Id-Nr.: DE 112 591 486

St.-Nr.: 020 226 10269